



Abschlusspräsentation
Ortskernentwicklungskonzept
(OEK) für die Gemeinde
Eddelak

Was ist ein Ortsentwicklungskonzept?

Es ist

... ein **Konzept**, welches die **wichtigsten Bedarfe/ Handlungsfelder sowie Meilensteine** für den Ort für die nächsten **7 bis 10 Jahre** aufzeigt.

... eine **Gesamtentwicklungsstrategie/ ein themenübergreifender „Fahrplan“** mit einer Bandbreite von Ideensammlungen bis hin zu konkreten Maßnahmen für Schlüsselprojekte.

... ein erster Aufschlag zur Weiterentwicklung und **lebt von der Umsetzung und Anpassung im Verlauf der nächsten Jahre/ Jahrzehnte**.

... ein **Gemeinschaftsprodukt**, entstanden durch die **Mitwirkung** der Bürger:innen, Akteur:innen vor Ort und der Politik.

Langfristige Handlungsrichtlinie für Politik und Bevölkerung

Steuerungsinstrument für die zukünftige Entwicklung

Voraussetzung für die Förderung von Einzelmaßnahmen

PROZESSBEGLEITENDE ARBEITSSCHRITTE UND ZEITPLAN

| | |
|---------------------------------|--------------|
| Auftaktgespräch | 12.03.2024 |
| Ortsbegehung | 12.03.2024 |
| Lenkungsgruppe vor Ort | 25.03.2024 |
| (Online-) Bevölkerungsbefragung | 27.03.-21.4. |
| Lenkungsgruppe vor Ort | 23.04.2024 |
| Bürgerveranstaltung vor Ort | 29.04.2024 |
| Bürgerveranstaltung vor Ort | 13.05.2024 |
| Lenkungsgruppe digital | 29.05.2024 |
| Abschlusspräsentation | 19.06.2024 |



INHALTLICHE ARBEITSSCHRITTE / LEISTUNGSBAUSTEINE

BESTANDSANALYSE

Bestandsaufnahme

Stärken-Schwächen-Chancen-Risiken-Profil (SWOT)

Wo stehen wir?

ENTWICKLUNGSSTRATEGIE

Vision und übergeordnete Ziele

Handlungsfelder

Handlungsfeldziele

Wo wollen wir hin?

MAßNAHMEN- UND UMSETZUNGSPLANUNG

Identifizierung
Schlüsselprojekte / weitere Projekte

Katalogisierung
Maßnahmensammlung

Umsetzungsplanung /
Steckbriefe zu Schlüsselprojekten und weiteren Projekten

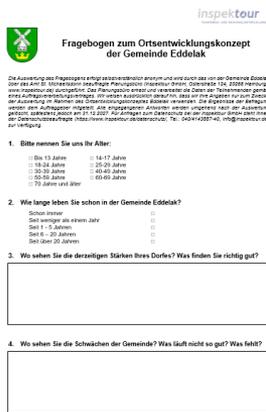
Was wollen wir machen?

ABSCHLUSSDOKUMENTATION

Langfristig orientierter Handlungsleitfaden

Rückblick Beteiligungsprozess

(Online-)Bevölkerungsbefragung
27. März bis 21. April 2024
265 Teilnehmer:innen



29. April 2024 Kampschule
23 Teilnehmer:innen



13. Mai 2024
Feuerwehrgerätehaus
39 Teilnehmer:innen

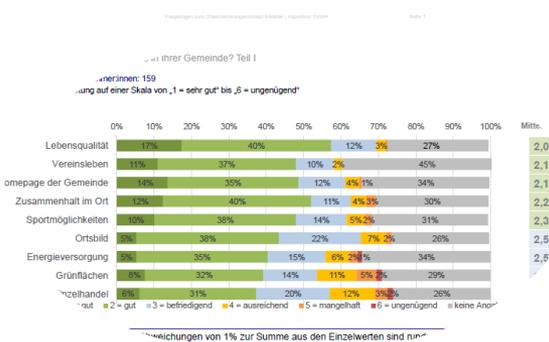


Abb.: Beteiligungsprozess
Quelle: inspektour GmbH 2024

Stärken und Schwächen

Stärken

- Verkehrsgünstige Lage und dörflicher Charakter
- Vorhandene Infrastrukturen: Schule, Kita, Feuerwehr
- Vorhandene Einkaufsmöglichkeiten, zwei Tankstellen
- Allgemeinmediziner
- Gute Vereinsinfrastruktur
- Kirche mit Gemeindehaus
- Viele Veranstaltungen und Angebote
- Gasthof vor Ort
- Starke, ortsverträgliche Unternehmen
- Analoge und digitale Kommunikationskanäle
- Zusammenhalt / Dorfgemeinschaft
- Dörpsmobil

Schwächen

- Treffpunkte ausbaufähig
- Nachwuchsproblematik im Ehrenamt
- Angebote im Bereich Kultur und für Jugendliche
- Wenig Mietraum / bezahlbarer Wohnraum
- Spazier- und Wanderwege sowie Beschilderung
- Durchfahrtsverkehr tlw. schlechte Straßen
- Weiterentwicklungsmöglichkeiten für Gewerbeunternehmen
- Angebot, Qualität und Atmosphäre des nahkaufs
- Suhr's Gasthof in die Jahre gekommen

Wünsche an die Weiterentwicklung Eddelaks



Abb.: Wünsche an die Weiterentwicklung Eddelaks

Quelle: inspektour GmbH 2024

Vision
und
über-
geordnete
Ziele

Eddelak ist ein **lebenswerter, idyllischer** und **gepflegter** Ort.

Wir möchten unseren **ruhigen Charakter** bewahren.

Wir leben in einer **starken Dorfgemeinschaft**.

Wir streben eine **nachhaltige Entwicklung für uns Alle** an.

Wir **engagieren** uns in diversen thematischen Bereichen.

Wir erhalten und stärken unser **dörfliches Angebotsportfolio**.

Wir gestalten **geeignete Treffpunkte**.

Unsere Vision ist **ein lebendiges Eddelak, in dem Alt und Jung harmonisch zusammenleben**.

Handlungs-
felder

Ortsbild und
Wohnen

Infrastrukturen
und Angebote

Gemeinschaft

Wirtschaft und
Mobilität

Klima und
Energie

Digitalisierung

Ziele innerhalb der Handlungsfelder

| Ortsbild und Wohnen | Infrastruktur und Angebote | Gemeinschaft | Wirtschaft und Mobilität | Klima und Energie |
|---|---|--|---|---|
| <ul style="list-style-type: none">• Vermeidung von Leerständen• Schaffung von Möglichkeiten für Wohnraum für Alle• Verschönerung des Ortsbildes• Schaffung von Neubaugebieten• Entwicklung von Grünflächen und Spazierwegen | <ul style="list-style-type: none">• Entwicklung eines attraktiven Ortsmittelpunktes• Ausbau der Angebote: Kultur, für ältere Menschen, Kinder und Jugend, auch außerhalb der Vereine• Sicherung der kommunalen Versorgung | <ul style="list-style-type: none">• Stärkung der Kommunikation und Kooperation zwischen Institutionen• Stärkung des Ehrenamtes und der Vereine• Schaffung von Treffpunkten drinnen und draußen | <ul style="list-style-type: none">• Erhalt und Weiterentwicklung von Suhr's Gasthof• Erhalt und Weiterentwicklung der Nahversorgung• Ausbau der Barrierefreiheit sowie der Mobilität• Unterstützung des lokalen Gewerbes• Verbesserung der Straßen und Wege | <ul style="list-style-type: none">• Ausbau der Wärme- und Energieversorgung• Energetische Aufwertung von privaten und öffentlichen Gebäuden und Flächen• Anpassung an den Klimawandel |
| <h3>Digitalisierung</h3> | | | | |
| <ul style="list-style-type: none">• Verbesserung der innerörtlichen Kommunikation und Transparenz sowie Einbindung der Bevölkerung• Vereinfachung von Prozessen• Förderung der Vernetzung• Verbesserung der Voraussetzungen für Digitalisierungsprozesse | | | | |

SP 1.1 Schaffung von bedarfsgerechtem Wohnraum

SP 1.2 Schaffung und Sichtbarmachung von Spazierwegen / Rundwanderwegen durch Eddelak

ORTSBILD UND WOHNEN

SP 2.1 Nachwuchssicherung für die medizinische Versorgung vor Ort

INFRASTRUKTUR UND ANGEBOTE

Was möchte die Gemeinde denn nun anpacken?

12 Schlüsselprojekte

6 weitere Projekte

KLIMA UND ENERGIE

SP 6.1 Verbesserung des Mobilfunks

SP 6.2 Vereinheitlichung und Ergänzung des freien W-LANs an öffentlichen Plätzen

DIGITALISIERUNG

Schlüsselprojekte und weitere Projekte im Handlungsfeld Ortsbild und Wohnen



SP 1.1 Schaffung von bedarfsgerechtem Wohnraum

SP 1.2 Schaffung und Sichtbarmachung von Spazierwegen / Rundwanderwegen durch Eddelak

SCHLÜSSELPROJEKTE

P 1.1 Anlegen von Gemeinschaftsgärten und Aufwertung der Spielplätze

WEITERE PROJEKTE



Abb.: Histour-Beschilderung an der Eddelaker Mühle

Quelle: inspektour GmbH 2024

Schaffung und Sichtbarmachung von Spazierwegen / Rundwanderwegen

Mögliche nächste Schritte:

- Sichtbarmachung des Pilgerweges
- Gründung einer Arbeitsgruppe zur Wanderwegekonzeption
- Einrichtung neuer Wegeverbindungen in Abstimmung mit den Flächeneigentümern

Schlüsselprojekte und weitere Projekte im Handlungsfeld Infrastruktur und Angebote



SP 2.1 Nachwuchssicherung für die medizinische Versorgung vor Ort

SCHLÜSSELPROJEKTE

P 2.1 Ausbau der Angebote für unterschiedliche Zielgruppen

WEITERE PROJEKTE



Abb.: Beispiel Ärzt:innen-Kampagne Mitte Niedersachsen

Quelle: Landkreis Diepholz o.J.

Nachwuchssicherung für die medizinische Versorgung vor Ort

Mögliche nächste Schritte:

- Unterstützung bei der Praxisnachfolge z.B. Werbe- und Marketingmaßnahmen
- Schaffung von Anreizen für einen Praxisnachfolger (z.B. Kitaplatz, Wohnraum)
- Prüfung der Räumlichkeiten: hygienische und bauliche Anforderungen
- Bedarfsanalyse: Analyse des medizinischen Versorgungsbedarfs in der Region

Schlüsselprojekte und weitere Projekte im Handlungsfeld Gemeinschaft



SP 3.1 Schaffung von Treffpunkten und Begegnungsorten

SP 3.2 Aufwertung von Gemeinschaftstreffpunkten

SCHLÜSSELPROJEKTE

WEITERE PROJEKTE



Schaffung und Aufwertung von Treffpunkten und Begegnungsorten

Mögliche nächste Schritte:

- Arbeitsschritte: Konkretisierung Bedarfe und Nutzungsoptionen im Kontext mit allen weiteren Treffpunkten mit allen Anspruchsgruppen klären,
- Prüfung Flächen / Gebäude / Finanzierbarkeit
- Schaffung eines Dorfgemeinschaftshauses (ggf. in Verbindung mit dem Kindergarten, Suhr`s Gasthof)
- Schaffung neuer/ergänzender Treffpunkte

Abb.: Treffpunkte in Eddelak

Quelle: inspektour GmbH 2024

Schlüsselprojekte und weitere Projekte im Handlungsfeld Wirtschaft und Mobilität



SP 4.1 Erhalt und Entwicklung von Suhr's Gasthof

SP 4.2 Eröffnung einer Bäckerei, Café oder Eisdiele

SP 4.3 Verbesserung des Straßen- und Wegezustandes und der Barrierefreiheit, Vereinheitlichung der örtlichen Beschilderung sowie Beruhigung des Verkehrs

SCHLÜSSELPROJEKTE

P 4.1 Förderung von Gewerbeansiedelungen und -erweiterungen

P 4.2 Ausbau der Nutzungsmöglichkeiten des Dörpsmobils

WEITERE PROJEKTE



Erhalt und Entwicklung von Suhr`s Gasthof

Mögliche nächste Schritte:

- Betrachtung der Ist-Situation des Gebäudes durch Bausachverständige, um Kosteneinschätzung zu erhalten
- Raumnutzungskonzept (Betrachtung von vorhandenen Angeboten und neuen Nutzungsmöglichkeiten)
- Betrachtung der langfristigen Machbarkeit und des Wettbewerbs durch ein Konzept
- Baumaßnahmen zur Modernisierung



Abb.: Suhr`s Gasthof

Quelle: inspektour GmbH 2024

Wie geht es weiter mit Suhr`s Gasthof? Ergänzende Informationen

Infos zur Fortführung der GAK-Förderung:

- voraussichtlich ab 2025 soll neue Richtlinie mit neuen Fördergeldern in Kraft treten
- Wahrscheinlich Call-Verfahren mit Qualitätswettbewerb der Projekte
- Unter bestimmten Voraussetzungen Förderung des Kaufes des bebauten Grundstückes mit bis zu 10% der Gesamtausgaben möglich
- Früh dabei sein mit einem bewilligungsreifen Antrag
- Zentral wird Qualität des Projektantrages sein:
 - reine Sanierungskosten sind nicht förderfähig → innovativer Mehrwert muss geschaffen werden
 - Wie viele Vereine werden die Räumlichkeiten nutzen? (evtl. Absichtserklärungen oder Kooperationen benötigt)
 - Welche Räumlichkeiten stehen mit welcher Ausstattung für unterschiedliche Nutzungsmöglichkeiten zur Verfügung?
 - Welche Veranstaltungen finden statt?
 - Abgrenzung zum gastronomischen Betrieb oder begrenzte Förderung als Beihilfe für gastronomischen Betrieb (wenn Räume nicht von Bereichen mit möglicher Selbstversorgung gelöst werden können)
 - Ggf. Konkurrenzanalyse
- Frühzeitige Abstimmung / Beratung mit dem LLnL in Itzehoe

Schlüsselprojekte und weitere Projekte im Handlungsfeld Klima und Energie



SP 5.1 Erstellung und Umsetzung eines Wärmekonzeptes

SP 5.2 Auf- und Ausbau der eigenständigen Energie- und Wärmeversorgung in der Gemeinde

SCHLÜSSELPROJEKTE

P 5.1 Umsetzung privater und öffentlicher Maßnahmen zur energetischen Aufwertung

WEITERE PROJEKTE



Erstellung eines Wärmekonzeptes

Mögliche nächste Schritte:

- Eruiieren der Möglichkeiten der Erzeugung und Nutzung von regenerativer Energie, Prüfen der Einflussmöglichkeiten der Gemeinde, Absprache mit Energieversorgern
- Kostenermittlung: Erstellen eines ganzheitlichen Wärmekonzeptes
- Fördermittelrecherche und -antragstellung
- Umsetzung des Konzeptes
- (Ausbau der eigenständigen Energie- und Wärmeversorgung)

Schlüsselprojekte und weitere Projekte im Querschnittshandlungsfeld Digitalisierung



SP 6.1 Verbesserung des Mobilfunks

SP 6.2 Vereinheitlichung und Ergänzung des freien W-LANs an öffentlichen Plätzen

SCHLÜSSELPROJEKTE

P 6.1: Erweiterung der digitalen Kommunikations- und Informationsmöglichkeiten inkl. Prüfung und Nutzung digitaler Kommunikationswege für die Jugend

WEITERE PROJEKTE



Verbesserung des Mobilfunks & Vereinheitlichung und Ergänzung des freien W-LANs

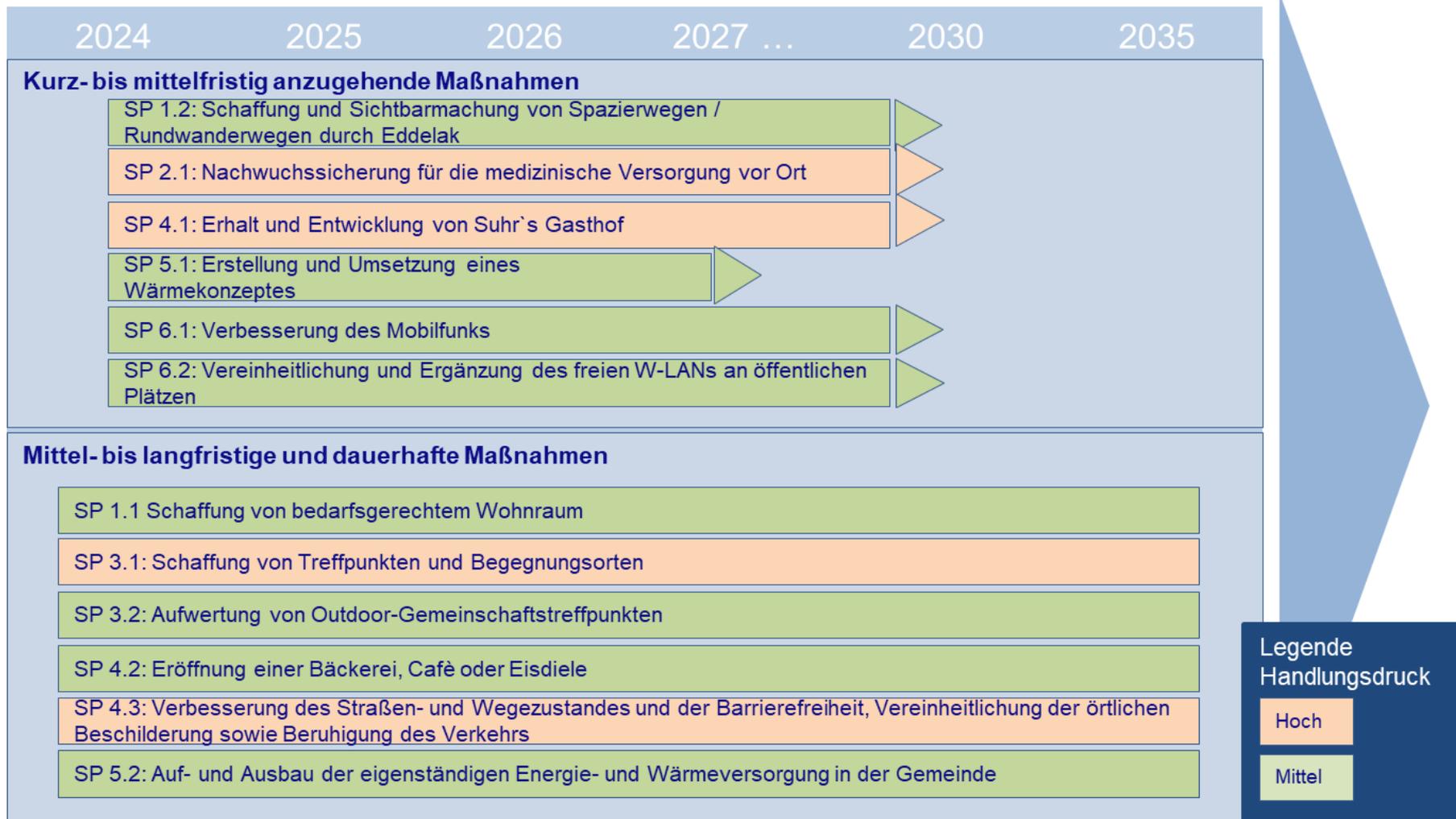
Abb.: Beispiel Solarbank mit Handy-Lademöglichkeit

Quelle: Radio Bremen | Felicia Lemke 2022

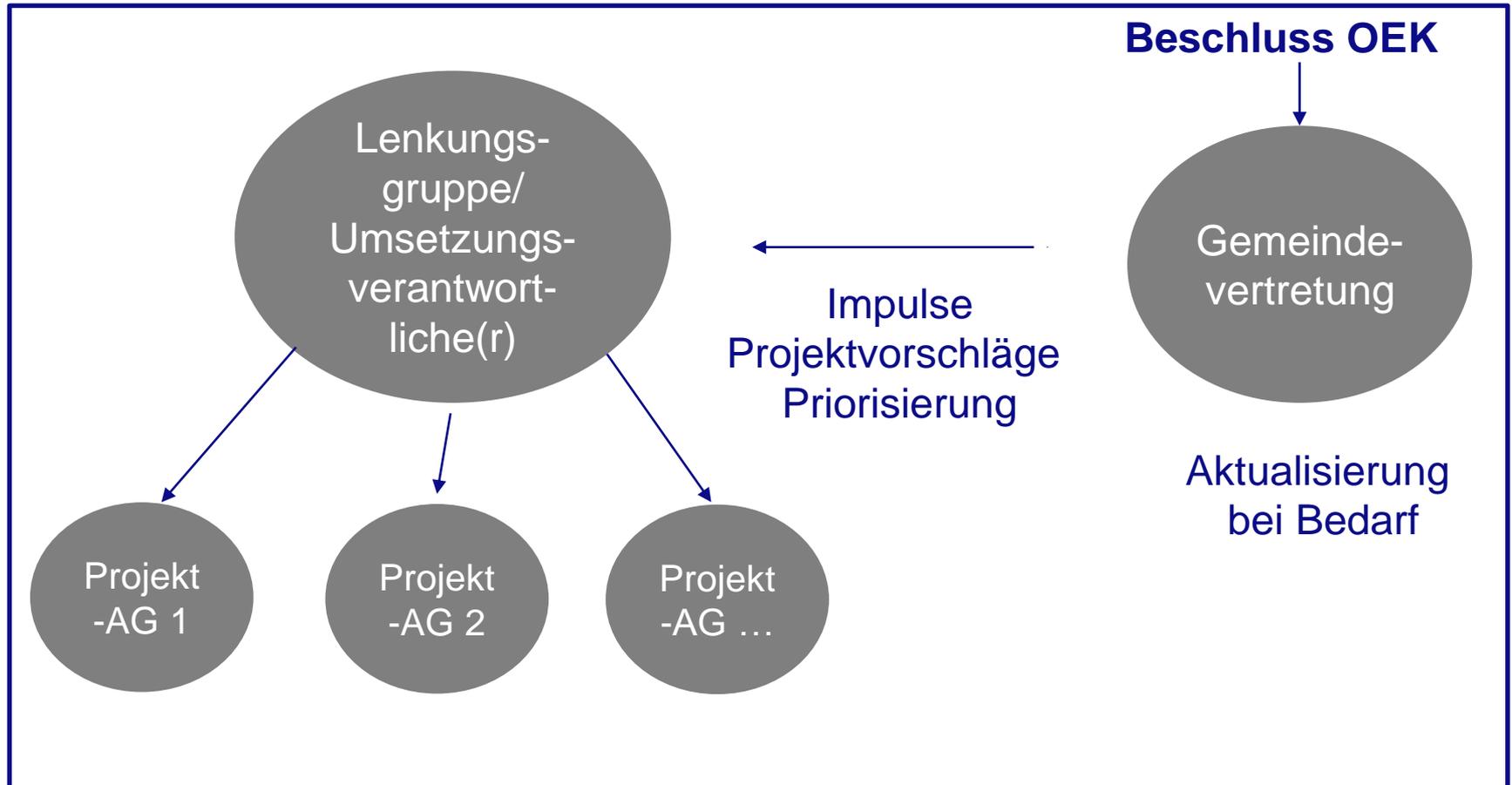


Mögliche nächste Schritte:

- Bürgerbeteiligung und Feedback: Informationen über Bereiche mit schlechtem Mobilfunkempfang sammeln und die Prioritäten für Verbesserungsmaßnahmen festlegen, Bedarf für weitere W-LAN-Standorte abfragen
- Standorte festlegen
- Errichtung von weiteren Mobilfunkmasten bzw. weiteren W-LAN-Standorten
- Technologische Lösungen



Mögliche Vorgehensweise





Die Arbeit geht jetzt erst los...



Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei der Umsetzung Ihrer Projekte und danken Ihnen für Ihre Ideen und Ihre Mitarbeit während des Prozesses!!

Ansprechpartnerin:

Dr. Lien Lammers

inspektour GmbH

040. 414 3887 433

lien.lammers@inspektour.de